August & September 2019

Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Glauchau
mit Wernsdorf

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Glauchau (mit Wernsdorf)

Foto: Plitvicer Nationalpark / Kroatien (privat)

Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe.

Matthäus 10,7

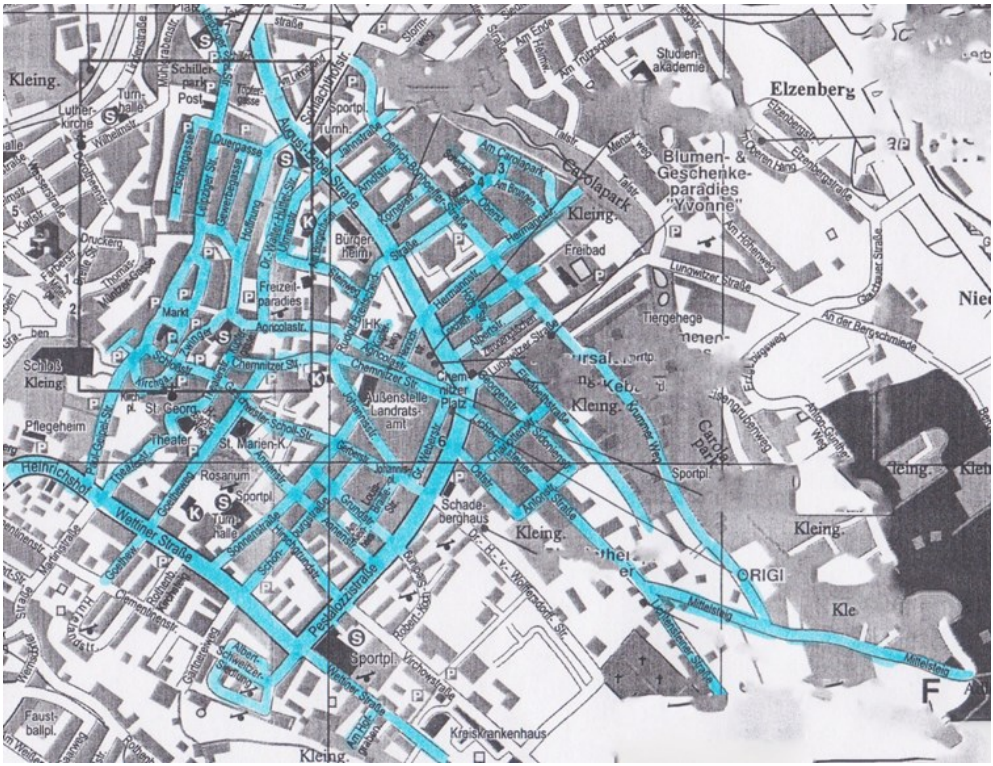
Liebe Gemeindeglieder und Freunde der Kirchgemeinde,

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. Jakobus 1,19

Der Jakobusbrief wurde vermutlich Ende des 1. Jahrhunderts in der damals blühenden Handelsmetropole Alexandria verfasst, die sich zu diesem Zeitpunkt nicht nur durch ihre globalen Handelsbeziehungen auszeichnet, sondern auch ein Zentrum der jüdisch-hellenistischen (griechischen) Weisheitsliterarur ist. Die Situation der angeschriebenen Gemeinden prägen soziale Spannungen. Denn weder gelingt die Versorgung der Bedürftigen, noch hat sich etwas an der ungleichen Behandlung von Armen und Reichen geändert. Ziel des Jakobusbriefes ist es, diesen Missständen entgegenzuwirken.
Von der jüdischen Weisheitsliteratur stark geprägt, möchte Jakobus den Lesern und Hörern seines Briefes, so wie den jüdischen Weisheitslehrern, Weisungen für ein gelingendes Leben geben, trotz aller längst aufgetretenen Meinungsverschiedenheiten.
Die vor uns liegende Weisung besteht aus 3 Stücken, deren erstes folgende Worte umfasst: „Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören.“ Vieles hat sich seit damals grundlegend verändert: Das Lebenstempo und auch die Vielfalt der Zusammenhänge, in denen wir stehen. Beides kann unser Hören erheblich erschweren: Das Hören darauf, was andere uns sagen möchten und das Hören auf das, was uns, wie es der Theologe Paul Tillich formulierte „unbedingt angeht“, d.h. das Hören auf Gott. Nur, wo wir schnell, d.h. konzentriert hören, verstehen wir auch, so dass die Worte in uns wirken und etwas bewegen können.
Dann formuliert Jakobus im 2. Stück: „Ein jeder sei langsam zum Reden“ und ermuntert uns hierdurch, unsere Fähigkeit des Zuhörens auszubauen, indem wir auf vorschnelle Worte verzichten, sie zurückstellen. Denn nur dann wird der, der zu uns spricht, zu Recht den Eindruck gewinnen, dass wir uns in Ruhe Zeit nehmen und ihm tatsächlich richtig zuhören, statt gleich selbst wieder das Wort zu ergreifen und so Erzähl-Zusammenhänge zu unterbrechen.
Das dritte Stück und zugleich der Beschluss der Weisung lautet: “Ein jeder Mensch sei langsam zum Zorn.“ Zorn verhindert konzentriertes Zuhören, weil er dem Redenden keinen Raum der Kommunikation gewährt. Deshalb soll der zum Zorn Neigende an sich arbeiten und seinen Zorn grundsätzlich zügeln.
Wo wir schnell, konzentriert hören und unser Reden beim Zuhören zurückstellen, wird nicht nur deutlich, dass uns der Andere mit dem, was er uns zu erzählen hat, wichtig ist, sondern entfaltet sich punktuell gelingendes Leben, weil wir so einander wahrnehmen, beistehen und dabei teilen, indem sich unser Gegenüber uns mitteilen kann.
Seien Sie herzlich gegrüßt, auch im Namen von Pfr. Große, aller Mitarbeitenden und des Kirchenvorstandes.

Ihr Pfr. Marcel Lepetit

Neuaufteilung der Seelsorgebezirke



In unserer Kirche gilt der Grundsatz dass jedes Gemeindegebiet einer Pfarrstelle zugeordnet ist. Dieses Prinzip nennt man „Parochialprinzip“. In der Folge davon gibt es in Gemeinden mit mehreren Pfarrstellen sog. Seelsorgebezirke.

In der ehemaligen St. Georgengemeinde gab es deren 3 – einen Seelsorgebezirk für den Superintendenten, zwei für die 2. und 3. Pfarrstelle. Pfr. Richter hatte bereits den Seelsorgebezirk 2 und 3 gemeinsam übernommen, da es ja schon lange keine 3. Pfarrstelle mehr gegeben hat. Mit dem Eintritt von Sup. Heß in den Ruhestand übernahm Pfr. Pohle seinen Bezirk. Mit dem Zusammenschluss zur Kirchgemeinde Glauchau und der Neubesetzung der Pfarrstelle in Wernsdorf (offiziell Glauchau III) mit Pfr. Lepetit, haben wir nun die Seelsorgebezirke neu zugeordnet.

Der blau markierte Teil im Stadtplan ist zukünftig der sog. Seelsorgebezirk 1, der von Pfr. Große betreut wird. Für alle anderen Gemeindeteile inklusive Wernsdorf ist Pfr. Lepetit verantwortlich und erster Ansprechpartner für Sie.

Matthias Große

Gemeindeausfahrt zur Landesgartenschau nach Frankenberg am 15. August 2019

Viele haben sich wieder zu unserer Ausfahrt angemeldet.
Wir starten am 15. August 2019 um 08:15 auf dem Schlossplatz in Glauchau.
Die Fahrt kostet inkl. Eintritte und Kaffeetrinken maximal 40 €. Der genaue Preis hängt von der Anzahl der tatsächlich Teilnehmenden ab und wird im Bus bekanntgegeben. Das Mittagessen ist selbst zu bezahlen, wobei wir durch Vorbestellung im Bus von den Rabatten für eine Gruppe profitieren.

natürlich mittendrin
6. SÄCHSISCHE LANDESGARTENSCHAU
FRANKENBERG/SA. 2019
20. April bis 06. Oktober

Für Rückfragen steht Pfr. Große gern zur Verfügung. *Matthias Große*

Gemeindefest im Wernsdorfer Pfarrgarten

Am Freitag, den 30. August, ab 17:00 Uhr und Sonnabend, den 31. August, ab 9:30 Uhr wird im Pfarrhof aufgebaut. Es wäre schön, wenn einige mit anpacken würden, damit alles zügig erledigt werden kann. Der Abbau soll dann am Abend nach dem Theaterstück erfolgen. Und: Zu einer Tasse Kaffee gehört auch ein Stück Kuchen. Es braucht also Bäckerinnen und Bäcker, die einen Kuchen zubereiten und diesen am Sonnabend, den 31. August, ab 10:00 Uhr in Wernsdorf abgeben (am besten schon geschnitten), damit das Kuchenbuffet sich wieder reichhaltig füllt. Das hat in den letzten Jahren immer gut geklappt.

MOTORRAD
FAHRER Gottesdienst
18. Aug. 2019 · 10.00 Uhr
GLAUCHAU
KIRCHPLATZ
VOR DER ST. GEORGENKIRCHE
Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Glauchau
Musik: JG-Band
Im Anschluss Imbiss und Ausfahrt.
Veranstalter:
CMS
Christliche Motorradfahrer
Sachsen e.V.
www.bikerpost.de
Bitte dieses Plakat kopieren, weiterverteilen und aushängen!

Konfirmandenunterricht im Schuljahr 2019/2020

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch wieder der Konfirmandenunterricht.
Die beiden Gruppen der Klasse 8, die von Pfrn. U. Lange geleitet werden, treffen sich wie gewohnt montags um 16:00 in Jerisau bzw. 17:30 in Glauchau (Bibelstundenzimmer, Kirchplatz 7).

Die Gruppe der Kl. 7, die von Pfr. M. Große geleitet wird, trifft sich montags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Gemeinderaum Kirchplatz 5 in Glauchau. Für die Klasse 7 ist am 26.08.2019 zum ersten Mal Unterricht.

Gemeindeküche im Kirchplatz 5 soll erneuert werden

Wie bereits im letzten Gemeindebrief berichtet, soll in den Sommermonaten die Gemeindeküche im Kirchplatz 5 erneuert werden.
Damit wird sie für Christenlehre, Konfirmanden und Junge Gemeinde besser nutzbar sein. Auch für den Brunch bringt die Erneuerung deutliche Verbesserungen.
Dabei entstehen uns Kosten in Höhe von ca. 7.000 €. Vielen Dank an alle, die dieses Vorhaben bereits finanziell unterstützt haben! Es ist aber noch Luft nach oben...
Deshalb bitten wir noch einmal, den Kauf der Küche mit einer Spende zu unterstützen. Sie wird in der Gemeindearbeit von Jung bis Alt vielfältig nutzbar sein. Die Bankverbindung finden Sie auf der vorletzen Seite des Gemeindebriefes. Bei Rückfragen können Sie sich gern an Pfr. Große wenden.
Vielen Dank!

Wohnung zu vermieten

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau bietet ab sofort eine Zweiraumwohnung im Dachgeschoss des Diakonats, Kirchplatz 3, in Glauchau.

Die Wohnung liegt ruhig und zentral im Glauchauer Stadtzentrum.

- Wohnfläche: 56 m²
- monatliche Kaltmiete: 4,80 € / m² zzgl. Nebenkosten

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Gottschalk in der Pfarramtskanzlei, Kirchplatz 7, in Glauchau, Tel. 03763-50 93 17.

Wie wär's mit ....

Zelten - vom 30. - 31. August 2019

im Pfarrgarten Wernsdorf

Kids Klasse 1 - 6

singen, spielen,
Lagerfeuer,
Stockbrot …

und vieles mehr !

…… und als Abschluss das Gemeindefest!

Kinderferientage mit Lego® im Röhrsdorfer Park

21. - 24. Oktober 2019

Wir starten in ein schönes Haus am Stadtrand von Chemnitz. Dort angekommen haben wir genug Zeit für Spiele, Geschichten aus der Bibel, singen, basteln und …. natürlich für Lego®. Dazu bringen wir viele Kisten der bunten Steine mit und jeder kann nach Herzenslust bauen.

Also - unbedingt anmelden!

1. – 6. Klasse

Viele Grüße für heute
wir freuen uns auf euch!

Eure Eva Cramer &
Michael Rausch

Name, Vorname: _____

Adresse / Telefon: _____

wofür: _____

Einladung zum Gemeindegebet am Freitag, den 06. September in der Wernsdorfer Kirche

Der Gebetskreis Georgen kommt nach Wernsdorf, um mit den dortigen Betern gemeinsam für die Anliegen unserer großen Gemeinde zu beten. Davor soll noch ein Gebetskasten aufgestellt werden, in dem Gebetsanliegen gesammelt werden, die dann vor Gott gebracht werden.

Gute Wünsche

Sommerfest der Senioren

Am 27. Juni 2019 trafen sich fast vierzig Senioren aus den Seniorenkreisen der Kirchgemeinde Glauchau gemeinsam, um ihr Sommerfest zu feiern. Es war wunderbares Wetter. Die Sonne schien, aber durch den frischen Wind hatten wir angenehme Temperaturen.
Aber nicht nur die Sonne, sondern auch viele Gesichter strahlten. Man konnte neue Leute kennen lernen, ins Gespräch kommen und gemeinsam singen.
Nach einem biblischen Impuls konnten wir uns bei Kaffee und Tee, süßem Kuchen und herzhaften Würstchen stärken. Danach kamen wir ins Gespräch über die Fragen „Was macht mich glücklich?“ und „Wo kann ich richtig genießen?“. So unterschiedlich wie die Senioren, waren auch ihre persönlichen Genussmomente. Während eine Frau am liebsten bei einem Stück Kuchen das Leben genießt, freuen sich andere auf die Zeit im eigenen Garten. Mancher hört gerne ein schönes Konzert und viele fiebern schon dem nächsten Besuch der Kinder und Enkel entgegen.
Im Gespräch miteinander fiel uns auf, dass es sehr viel Gutes in unserem Leben gibt und manch einer nahm den Vorsatz mit, seine Glücksmomente in der nächsten Zeit aufzuschreiben. Das Sommerfest wird definitiv auch auf dieser Liste zu finden sein.

Viele Menschen wissen, dass sie unglücklich sind.
Aber noch mehr Menschen wissen nicht, dass sie glücklich sind.
Albert Schweitzer

Dominique Meichsner

Andacht für den neuen Stadtrat

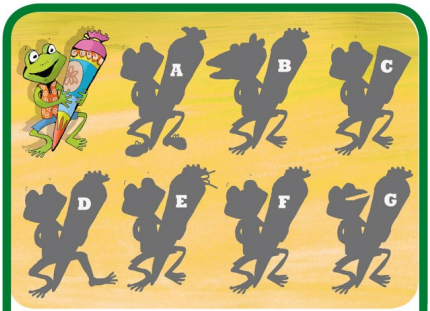
Am Donnerstag, den 22. August, findet die konstituierende Sitzung des neu gewählten Stadtrates statt. Bevor die Sitzung beginnt, laden wir um 17:00 Uhr in unsere St. Georgenkirche ein, um in einer Andacht für Stadträte, Arbeitende in der Verwaltung , OB Dr. Dresler und das Wohl der Stadt zu beten und Gottes Segen zu erbitten.

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Daheim im Haus Gottes

Jesus ist jetzt 12 Jahre alt und darf mit zum großen Tempel nach Jerusalem. Als sie durch das heilige Gebäude laufen, ist Jesus sehr aufgeregt! So ein Gewusel: Betende, Pilger, Händler! Alles ist neu für ihn. Aber Jesus fühlt sich sicher. Neugierig betritt er einen Raum, in dem Gelehrte miteinander reden. „Auch wenn ich ein Kind bin, die beantworten mir bestimmt meine Fragen", denkt Jesus. Die Männer antworten ihm so ernst wie ihresgleichen. Sie sind erstaunt über das Wissen und den Verstand des Jungen. Nur Jesus wundert sich nicht: „Hier bei Gott fühle ich mich zu Hause!"



Frosch Jonas hat eine riesige Zuckertüte zur Schuleinführung bekommen. Welcher Schatten passt genau zu Frosch Jonas?

Rätselauflösung: F

Spielen auf dem Pausenhof

Ein Kind versteckt sich, alle anderen zählen. Nun wird gesucht. Wer den Versteckten findet, setzt sich mucksmäuschenstill dazu. Dann warten beide, bis der Nächste sie findet, der sich auch dazu setzt. Und so weiter, bis der Letzte alle zusammen gefunden hat und derjenige ist, der sich als Nächster versteckt.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

In Gottes Schule

Sie mussten zwar keine Diktate schreiben oder Mathe büffeln, aber auch biblische Größen mussten erst lernen, Helden zu sein.

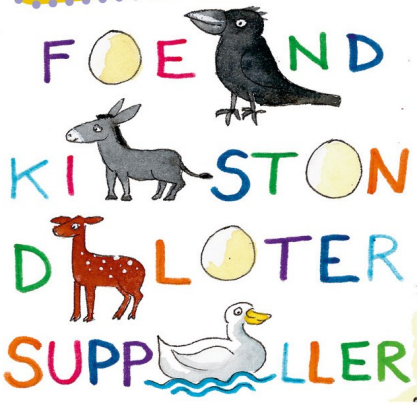
Samuel ist bei Eli, dem Propheten, aufgewachsen. Eines Tages ruft ihn Gott. „Samuel!" Dreimal. Erst glaubt es niemand. Doch dann merkt jeder: Der Junge soll der Nachfolger von Eli werden. Wo er doch noch ein Junge ist! Aber er wird ein guter Prophet.

Als **Jesus** im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Er fühlt sich hier wohl – weil er im Haus seines Vaters ist? Und sie sind erstaunt: Der Junge traut sich was! Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen Jungen mit einem besonderen Auftrag vor sich haben.

Beeren-Lasagne

Ein Dessert aus 400g frischen reifen Himbeeren und Brombeeren: Zerbrösle 150g Mandelkekse in einer Schale. Rühre 500g Magerquark und 500g Vanillejoghurt mit dem Rührgerät in einer Schüssel glatt. Dann fülle in eine große Glasschüssel erst eine Schicht Quark, dann eine Schicht Beeren, dann eine Schicht Keksbrösel, sowie alle drei Schichten noch mal. Lass alles eine Stunde im Kühlschrank ziehen. Guten Appetit!

Fragt der Lehrer: „Wer kann mir vier Tiere aus Australien nennen?" Meldet sich Tina: „Ein Koala-Bär und drei Kängurus!"



Kannst du die Wörter entziffern?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflösung: Feierabend, Kieselstein, Drehleiter, Suppenteller

Die Gemeinden waren dabei.... - zum Spieletag der Stadtwerke Glauchau

Für mich ist es eine Premiere gewesen – für unsere Gemeinde nicht. Der Spieletag der Stadtwerke ist seit vielen Jahren ein Magnet für jung und alt. Ja – Sie lesen richtig. Auch die ältere Generation schaut sich gerne beim bunten Treiben um.

Das Konzept ist simpel, aber höchst effektiv. Viele Vereine, Verbände und Gemeinden bieten an ihrem Stand Spiele an – zum Ausprobieren, Mitmachen und Spaß haben. Und das möglichst zum Nulltarif. Über 40 Stände kommen so zusammen und man kann seinem Spieltrieb freien Lauf lassen.

Das kommt an. Viele Menschen, vor allem Familien, machten sich auf den Weg und probierten am 2. Juni einen Nachmittag lang Neues und Vertrautes aus.

Und wir als Kirchgemeinde waren mit unserem Stand mittendrin. Da gab es einiges, was Interesse weckte: Fische angeln für die Kleinsten, basteln, Jenga-Türme bauen, Stelzen laufen, Pedalo's im Gras testen und ein tolles Quiz zu Naturfragen. Ab 13 Uhr hatten wir bis fast zum Ende jede Menge Besucher an unserem Stand. Und ... kleine Preise gab es auch zu gewinnen.

Für mich ist es eine tolle Erfahrung, die ich da machen konnte. Gemeinde ist nichts Separates, sondern versteht sich inmitten der Gesellschaft. Schön, wenn das wie beim Spieletag gelingt.

Michael Rausch

Kinderkirche

Liebe Familien der Kiki-Kinder, wieder neigt sich ein Schuljahr dem Ende entgegen.
Wir hatten miteinander eine gute Zeit in der Kiki, denke ich. Bedanken möchte ich mich bei allen Eltern und Großeltern. Sie haben mich unterstützt, indem Sie die Kinder pünktlich brachten und holten; dass sie pünktlich zu Proben und Aufführungen da waren usw. usw.

Unser erstes Treffen im neuen Schuljahr wird am **20. August 2019**, **15:30 Uhr** bzw. **16:45 Uhr im Kirchplatz 7** stattfinden!

Für die Schulanfänger beginnt die Kiki am **27. August 2019**, um **15:00 Uhr**, **Kirchplatz 7**!
(Dann jede Woche in der Schulzeit)
Bitte denken Sie an die **Anmeldung** für:
1. **30./31.08.2019** Zeltwochenende mit Gemeindefest
2. **21.-24.10.2019** Lego-Freizeit in Chemnitz/Röhrsdorf!
(Siehe auch Seite 7!)

Eine gesonderte Einladung mit näheren Infos gibt es nochmals am **20.08.2019** zur ersten Kiki.
Alle Kinder sind herzlich willkommen!

Nochmals herzliche Einladung für alle Kikis, **besonders** die Schulanfänger!! zum Gemeindefest am 31. August 2019, um 15:00 Uhr, im Wernsdorfer Pfarrgarten!

Nun wünsche ich Euch/Ihnen allen eine behütete und erholsame Ferienzeit und bleibe mit herzlichen Grüßen

Ihre/Eure Eva Cramer

Wir feiern Gottesdienst

Sonntag, 04. August — **7. Sonntag nach Trintatis**

9:00 Uhr	Reinholdshain		*Pfr. M. Lepetit*
10:00 Uhr	**St. Georgen**	Taufgedächtnisgottesdienst mit Kindergottesdienst, im Anschluss Brunch	*Prädk. A. Mühler / Pfr. M. Große*
10:30 Uhr	Niederlungwitz		*Pfr. M. Lepetit*

Sonnabend, 10. August

18:00 Uhr	Lobsdorf	mit Abendmahl	*Pfr. M. Große*

Sonntag, 11. August — **8. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr	**Wernsdorf**	mit Taufgedächtnis	*Pfr. M. Lepetit*
10:00 Uhr	**St. Georgen**	mit Hlg. Abendmahl	*Pfr. M. Große*
10:00 Uhr	Niederlungwitz	mit Hlg. Abendmahl	*Pfr. i. R. W. Strobel*
10:30 Uhr	**Luther**	mit Taufgedächtnis	*Pfr. M. Lepetit*

Sonntag, 18. August — **9. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr	**Kirchplatz**	Motorradfahrergottesdienst mit Kindergottesdienst, im Anschluss Grillen	
10:30 Uhr	Niederlungwitz	mit Hlg. Abendmahl	*Pfr.. M. Lepetit*

Donnerstag, 22. August

17:00 Uhr	**St. Georgen**	Andacht zur konstituierenden Sitzung des Glauchauer Stadtrates *(s. Seite 9)*	*Pfr. M. Große*

Sonntag, 25. August — **10. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr	Reinholdshain		*Pfr. M. Große / Vikn. D. Meichsner*
10:00 Uhr	**Luther**	mit Abendmahl	*Pfr. M. Lepetit*
10:00 Uhr	Lobsdorf	Petri+	*Team*
10:30 Uhr	**St. Georgen**	mit Abendmahl und Kindergottesdienst	*Pfr. M. Große / Vikn. D. Meichsner*

Kollekte: Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke

Sonnabend, 31. August

15:00 Uhr	**Wernsdorf**	Gemeindefest *(s. Seite 4)*	*Pfr. M. Große & Team*

Sonntag, 01. September **11. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Niederlungwitz Familiengottesdienst zum Beginn des Schuljahres *Gem.-pädg. U. Aehlig.*

Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 08. September **12. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr **Luther** *Pfr. M. Lepetit*

9:00 Uhr Lobsdorf mit Hlg. Abendmahl *Pfr. M. Große*

10:30 Uhr **St. Georgen** mit Hlg. Abendmahl und Kindergottesdienst *Pfr. M. Große*

10:30 Uhr Reinholdshain mit Hlg. Abendmahl *Pfr. M. Lepetit*

Sonntag, 15. September **13. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr **Wernsdorf** mit Hlg. Abendmahl *Pfr. M. Lepetit*

10:00 Uhr Niederlungwitz mit Taufgedächtnis und Hlg. Abendmahl *Präkn. M. Schweikart*

10:30 Uhr **St. Georgen** mit Kindergottesdienst *Pfr. M. Lepetit*

Kollekte: Diakonie Sachsen

Sonntag, 22. September **14. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr **Wernsdorf** Erntedankfest *Gem.-pädg. M. Rausch / Pfr. M. Lepetit*

10:00 Uhr Lobsdorf Erntedankfest *Pfr. M. Große / Vikn. D. Meichsner*

14:00 Uhr **Luther** Erntedankfest, im Anschluss Kirchenkaffee *Pfr. M. Große /Vikn. D. Meichsner*

14:30 Uhr **St. Georgen** Gehörlosen– und Schwerhörigengottesdienst im Bibelstundenzimmer, Kirchplatz 7

Sonntag, 29. September **15. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr Niederlungwitz *Prädk. A. Mühler*

10:30 Uhr **St. Georgen** mit Hlg. Abendmahl und Kindergottesdienst *Prädk. A. Mühler*

Kollekte: Ausländer– und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

Sonntag, 06. Oktober **16. Sonntag nach Trintatis**

10:00 Uhr **St. Georgen** Familiengottesdienst zum Erntedankfest, im Anschluss Brunch *Prädkn. E.-M. Cramer / Pfr. M. Große*

10:00 Uhr Niederlungwitz Erntedankfest *Pfr. M. Lepetit*

An allen Sonntagen, an denen die Kollekte nicht erwähnt wurde, ist sie für Ihre Heimatgemeinde bestimmt.

Mittwoch, 07. August, 12:00 Uhr SilbermannOrgelPunktZwölf,
30 Minuten Andacht - Musik und Texte mit Prof. Friedhelm Flamme (Detmold) und Pfr. M. Große

Friedhelm Flamme (Jahrgang 1963) stammt aus Nordhessen und war schon als Jugendlicher als Organist tätig. Er studierte in Detmold und Paderborn Schulmusik, Kirchenmusik, Orgel, Dirigieren, Tonsatz und Theologie. Weiterführende Orgelstudien führten ihn zu Guy Bovet, Ewald Kooiman, Jon Laukvik, Thierry Mechler, Josef Mertin, Harald Vogel, Herbert Wulf und Wolfgang Zehrer. Von 1991 bis 2004 war er Kantor an der Laurentiuskirche Dassel, von 1990 bis 2011 leitete er das Collegium Cantorum Holzminden mit regelmäßigen Oratorien-Aufführungen. 1997 gründete er das Vokalensemble Südniedersachsen. Als Organist konzertierte er in Europa und Übersee; produzierte viele CD´s, veröffentlichte Kompositionen und Arrangements. Er lehrt als Honorarprofessor an der Hochschule für Musik Detmold und ist Begründer und Organisator des internationalen Orgelfestivals Vox Organi.

Mittwoch, 04. September, 12:00 Uhr SilbermannOrgelPunktZwölf,
30 Minuten Andacht - Musik und Texte mit KMD Guido Schmiedel und Pfr. M. Große

Sonnabend, 14. September 2019, 19:00 Uhr, St. Georgenkirche
Geistliche Sommermusik

anlässlich des 130-jährigen Bestehens des Bläserchores St. Georgen
Leitung: Thomas Schweikart; Orgel: KMD Guido Schmiedel
Es erklingen klassische und moderne Bläserkompositionen
(J. Pachelbel, J. B. de Boismortier, G. F. Händel , I. Bujanow, M. Drude u.a.)
Eintritt frei – Kollekte erbeten

Monatsspruch
SEPTEMBER
2019

» Was hülfe es **dem Menschen**, wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme doch Schaden **an seiner Seele?**

MATTHÄUS 16,26

Sonnabend, 21. September 2019, 12:00 Uhr, Bahnhofshalle Glauchau
Konzert des Ökumenischen Gospelchores Glauchau
„Gospelday 2019“ zugunsten des weltweiten Hilfsprojektes
„Wasser für alle“
Piano: Robert Metzeroth, Leitung: KMD Guido Schmiedel

Beim Choraktionstag „Gospelday“ werden am 21. September tausende Sängerinnen und Sänger gleichzeitig an über 100 Orten in Deutschland und Europa auftreten. Mit der Aktion, die bereits zum siebenten Mal stattfindet, machen sie auf Hunger und Armut in der Welt aufmerksam. Dazu werden sie in Bahnhöfen und Einkaufspassagen, auf Marktplätzen und Rathaustreppen auftreten. Um 12:00 Uhr mittags erinnern die Gospelchöre daran, dass jeder einen Beitrag dazu leisten kann, Armut zu bekämpfen. In diesem Jahr lautet das Thema: „Wasser für alle!“ Fast 2,1 Milliarden Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser, jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Der Gospelday ist Teil der Aktion „Gospel für eine gerechtere Welt“, einer Initiative von **Brot für die Welt** und der Stiftung **Creative Kirche** in Witten.

Eintritt frei - Spenden zugunsten des diesjährigen Hilfsprojektes willkommen

Weitere Infos unter***:***
www.gospelday.de
www.brot-fuer-die-welt.de/gemeinden/wasser-fuer-alle

Guido Schmiedel

Gospel für eine gerechtere Welt

Sonntag, 29. September 2019, 19:00 Uhr, Kirche Lobsdorf
„Zwei Stimmen und vier Hände“

Konzert für Orgel und Gesang
mit Claudia und Guido Schmiedel
Es erklingen Orgelwerke von Mozart, Franck, Hesse u.a. sowie Lieder und Arien von Bach, Beethoven und Dvorak.
Eintritt frei - Kollekte erbeten

„Ensemble 1684“ am 21.06.2019

Musikal. Gottesdeienst mit dem ökum. Gospelchor: 23.06.2019

Kammermusik in der Dennheritzer Kirche: 28.06.19

Unser Kindergartenfest im Lebensbaum am 25. Mai

Ein herrliches, frühsommerliches Wetter, aufgeregte Kinder, ein wunderschön geschmückter Garten, Tische voller Kuchen, Erzieherinnen mit tollen Spielideen – das waren die Zutaten für unser diesjähriges Fest im Lebensbaum.
Unter dem Motto:„ Von der Raupe zum Schmetterling“ erlebten Kinder und Eltern, Großeltern und Gäste einen frohen und ereignisreichen Nachmittag mitten in Gottes wunderbarer Natur. Der Spatzenchor mit Guido Schmiedel eröffnete unser Fest.
Die Verwandlung der Raupe Ursula zu einem wunderschönen Schmetterling gestalteten unsere Lebensbaumkinder. Danach konnte geschmaust, gespielt und gebastelt werden. Für alle war etwas dabei!

Unser Resümee: Ein gelungenes Fest! Und ein großes Dankeschön an alle die geholfen, gebacken, vorbereitet, mitgewirkt und fröhlich mit dabei waren.

Und ein nächstes Ereignis lässt nicht mehr lange auf sich warten: unser Kindergartengeburtstag!
Im September wird unser Lebensbaum schon 25 Jahre alt. Aus diesem Anlass werden wir zum Erntedankfest in der Lutherkirche am 22.9.2019 im Gottesdienst mitwirken, musizieren, uns und den Kindergarten hochleben lassen!
Ihr seid dazu herzlich eingeladen!
Liebe Grüße,

das Team aus dem Lebensbaum

Das Highlight für die Senioren - vom 19.-25. Mai 2019 in Bad Kleinkirchheim (Kärnten)

Wir erlebten eine wunderschöne Freizeit und interessante Begegnungen mit einer der größten evangelischen Gemeinden von Kärnten:

Mit einem modernen Reisebus ging es ohne Stau und Komplikationen auf nach Kärnten und wieder zurück. Die herrliche Landschaft an den Tagesausflügen mit Nockberge, Turracher Höhe, Klagenfurt, Wörthersee und Mittelstädter See haben uns immer wieder ins Staunen versetzt und neu entdecken lassen, wie schön doch Österreich als Reiseland ist!

Ein wunderbares 4-Sterne-Hotel verwöhnte uns in der gesamten Zeit mit reichhaltigem Frühstücksbuffet und 5-Gang-Feinschmeckermenü am Abend, Spa-, Bade– und Saunabereich und einmaligem Panoramablick auf die Berge.

Es war eine tolle Gemeinschaft untereinander, wir haben viel gelacht und erzählt– ein Kennlernabend, Heimatabend und gemeinsamer lustiger Abend haben dazu beigetragen.

Mit Gottes Wort zur Morgenandacht und Abendgebet wurden die Tage begonnen und beendet.

Es war eine rundherum gelungene Freizeit, - auch ein ganz großes Dankeschön an Pfr. Matthias Große als „Reiseleiter“ -

Gern kann wieder einmal eine ähnliche Freizeit dieser Art stattfinden!

Karin und Jürgen Zimmermann sowie Jutta und Christhart Keilberg

Andachten und Gottesdienste

Senioren- und Pflegeheime:

Wettiner Str.:	Do 08. + 29.08. / 19.09.	10:00 Uhr
Heinrichshof:	Do 01. + 15. + 29.08. / 12.+ 26.09.	10:00 Uhr
Bürgerheim:	Do 08.08. + 12.09.	15:15 Uhr
Felicitas:	Di 06.08. + 03.09.	09:00 Uhr
Am Lehngrund:	Mi 07.08.: 10:00 Uhr + Do 05.09.	15:00 Uhr
Friedenshöhe:	Do 22.08. + 19.09.	15:30 Uhr
Laurentius:	Di 06.08. + 03.09.	10:00 Uhr
Krankenhaus Glauchau:	Mi im "Raum der Stille"	16:30 Uhr

Treffen der Kinder und Jugendlichen

Kinderkirche - „Ichthylinos" *(Kirchplatz 7):*

Kl. 1-3:	Di	15:30-16:45 Uhr in Glauchau, im Kinderkirchenraum
Kl. 4-6:	Di	16:45-18:00 Uhr in Glauchau, im Kinderkirchenraum
Kl. 1-6:	Mi	16:00-17:30 Uhr in Wernsdorf

Konfirmandenunterricht:

Kl. 7:	Mo	16:00-17:30 Uhr, Kirchplatz 5
Kl. 8:	Mo	16:00-17:00 Uhr in Glauchau-Jerisau
	Mo	17:30-18:30 Uhr in Glauchau, St. Georgen

Junge Gemeinde „Ichthys" *(Kirchplatz 7):* Di 18:30 Uhr

Gruppen und Kreise in Glauchau

Vogelnest (Georgen):	Mi	28.08. / 11.09. + 25.09.	09:00 Uhr
Mütterkreis (Georgen):	Mo	09.09.	16:00 Uhr
Frauendienst (Georgen):	Di	13.08. + 10.09.	15:00 Uhr
Besuchsdienst (Georgen):	Di	27.08.	09:30 Uhr
Gemeindegebet (Georgen):	Fr	02.08. + 06.09.	18:00 Uhr
Gebet für die Stadt	Mo	26.08. + 30.09.	19:30 Uhr
Seniorenkreis „65+" (Georgen):	Do	15.08. Ausfahrt + 26.09.	14:00 Uhr
Frauen unter sich (Luther):	Mi	28.08. + 25.09.	19:30 Uhr
Besuchsdienst (Luther):	Do	nach Vereinbarung	18:00 Uhr
Seniorenkreis (Luther):	Do	15.08. Ausfahrt + 18.09.	14:00 Uhr
Bibelstunde (Landesk. Gem.):	Di	13. / 20. + 27.08.	19:00 Uhr
	Di	10. / 17. + 24.09.	19:00 Uhr
Männertreff (Luther):	Mi	28.08. + 25.09.	19:30 Uhr
andacht.abend.brot (Luther):	Fr	30.08. + 27.09.	18:00 Uhr
Hauskreise:	Ansprechpartner: Christian Rausch (Tel. 76481) Tom Rudolph (Tel. 788430)		

Gruppen und Kreise in Wernsdorf

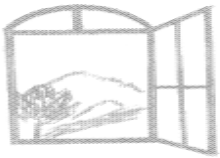
Hauskreis Wernsdorf (Pfarrhaus):	Mo	09.09.	20:00 Uhr
Seniorenkreis Wernsdorf:	Do	15.08. + 19.09.	14:30 Uhr
Frauenkreis Wernsdorf und **Schlunzig:**	Di	06.08. + 03.09.	19:30 Uhr
		Info: Tel.: Frau Platzer (711365)	

Kirchenmusik

Spatzenchor:	Do 15:15 Uhr
Kurrende:	Do 16:00 Uhr
Kantorei:	Mi 19:30 Uhr
Bläserchor:	Do 19:30 Uhr
Gospelchor:	Fr 17:00 Uhr
Musizierkreis:	Di 19:30 Uhr
Lutherchor:	Do 19:00 Uhr
Oratorienchor:	Montag, 19:30 Uhr (nach Probenplan)
Ephoralchor:	Freitag, 19:30 Uhr (nach Probenplan)

Am Fenster

Landeskirchliche Gemeinschaft



Gemeinschaftsstunde:	So 04. / 18. + 25.08.	17:00 Uhr
	So 01. / 15. + 22.09.	17:00 Uhr
Gebetsstunde:	Di 06.08. + 03.09.	19:00 Uhr
Bibelgespräch:	Di 13. / 20. + 27.08.	19:00 Uhr
	Di 10. / 17. + 24.09.	19:00 Uhr
EC-Jugendkreis:	Fr jeweils	19:00 Uhr
Smarteens:	Fr in der Schulzeit jeweils	16:30 Uhr
Familienstunde:	So 11.08. + 08.09.	10:00 Uhr
Lichtblickgottesdienst:	So 29.09.	10:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft, Dr.–Heinrich–von–Wolffersdorff–Straße 14

Hilfe für Alkoholabhängige (Tel.: 03723/412115)

Blaukreuzgruppe:			
Schadeberghaus	Fr	06. + 20.09.	19:00 Uhr
Selbsthilfegruppe:			
Schadeberghaus	Do	08. + 22.08.	17:00 Uhr
	Do	05. + 19.09.	17:00 Uhr

Die Heilige Taufe empfingen:

30. Mai **Luise Christina Kunze**

09. Juni **Friedrich Theodor Klier**

Deine Gerechtigkeit verberge ich nicht in meinem Herzen; von deiner Wahrheit und von deinem Heil rede ich. Psalm 40,11

Ihren Lebensweg unter Gottes Wort begannen:

25. Mai **Christian Michael Trommler** und **Kerstin, geb. Kober**

22. Juni **Robin Taubert** und **Evelyn Bernadette Rebecca, geb. Rausch**

Dem aber, der überschwenglich mehr tun kann als alles, was wir bitten oder verstehen, nach der Kraft, die in uns wirkt, dem sei Ehre in der Gemeinde und in Christus Jesus zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Epheser 3,20-21

Zur goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

27. Mai **Karl-Heinz Fritz Bauer** und **Helga Ingrid, geb. Bobke**

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalm 23,4

Christlich bestattet wurden:

07. Juni	**Klaus Schürer**	**82 Jahre**
14. Juni	**Irmgard Edith Helbig geb. Thieme**	**95 Jahre**
02. Juli	**Inge Elise Bieler geb. Held**	**87 Jahre**
05. Juli	**Herbert Fritz Oswald Schmude**	**80 Jahre**

Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus. Philipper 4,7

Bücher - CDs/DVDs - Karten - Kalender

Evangelische Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Maria Baumgartl
Theaterstraße 43
08371 Glauchau
Tel. 03763/2468

Öffnungszeiten:
Mo 10-12 und 15-17 Uhr
Di 10-12 und 15-18 Uhr
Mi 10-12 Uhr
Do 10-12 und 15-17 Uhr

Poster - Kerzen - Geschenkartikel

RUDOLPH, WEIGEL & ANDERS GbR
HOLZ & RAUM DESIGN

INNENAUSBAU
TROCKENBAU
TÜREN
FENSTER
FERTIGPARKETT
WINTERGÄRTEN
TREPPENRENOVIERUNG

Lungwitzer Str. 17 Tel. (03763)12514 e-Mail: holz-raum@web.de
08371 Glauchau Fax (03763) 4419463 Internet: www.holz-raumdesign.de

Die Arbeit unserer Kirchgemeinde Glauchau wird unterstützt von der

SPARKASSE CHEMNITZ

BÄREN-APOTHEKE

im Ärztehaus **im Simmel**

Apothekerin
Heike Dähne-Kummerow
FA für Offizinpharmazie

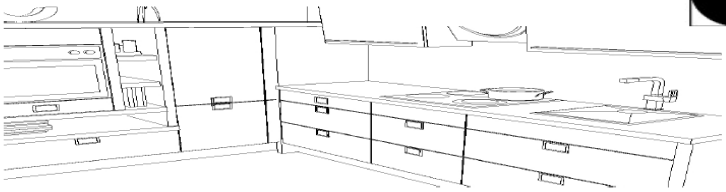
Wettiner Straße 64 · 08371 Glauchau
Telefon 03763 / 17 85 0 · Fax 03763 / 17 85 20
baeren-apo-glauchau@t-online.de

KÜCHENATELIER
am Leipziger Platz
Krüger GmbH

Güterbahnhofstraße 31
08371 Glauchau
über 100 Jahre Erfahrung für Ihre neue Küche

direkt am Kreisverkehr
Tel: 03 763 - 15 248

SACHSEN KÜCHEN



www.kuechen-glauchau.de

Friedhofsverwaltungen:

Friedhof Glauchau:

Tel.: 03763 / 5136 **Fax:** 03763/4025975

E-Mail: friedhof.glauchau@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo u. Do: 10:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:00 Uhr

Di: 10:00 - 12:00 Uhr u. 15:00 - 18:00 Uhr

Mi: 09:00 - 12:00 Uhr **Fr:** 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie:
BLZ: 35060190 Kt.-Nr.:1616200018
IBAN: DE28 3506 0190 1616 2000 18, BIC: GENODED 1DKD

Friedhof Wernsdorf:

Tel.: 03763 / 717244 (Frau Schäfer, Feldstr. 1)

Bankverbindungen der Kirchgemeinden

Kirchgemeinde Glauchau:

für Spenden und Rechnungen:
Volksbank Glauchau: IBAN: DE53 8709 5974 0106 9400 29
BIC: GENODEF 1GC1

für Kirchgeld:
Sparkasse Chemnitz: IBAN: DE75 8705 0000 3627 0002 76
BIC: CHEKDE 81 XXX

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Glauchau **Redaktion:** V.i.S.P. Pfr. M. Große, Angelika Rudolph **Kontakt:** Zuschriften bitte an das Ev.-Luth. Pfarramt Glauchau, Kirchplatz 7, 08371 Glauchau, Tel.: 03763-50 93 16, Fax: 50 93 19, E-Mail: kg.glauchau_stgeorgen@evlks.de **Layout/Satz und Konzeption:** Angelika Rudolph **Druck und Weiterverarbeitung:** Riedel Verlag & Druck KG Tel.: 037208-876-0, Fax: 037208-876-299, E-Mail: info@riedel-verlag.de
Redaktionsschluss der Ausgabe August & September: 06. September
Abholung durch die Austräger im Pfarramt: Freitag: 20. September ab 10:00 Uhr

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 (kostenlos aus dem Festnetz der Telekom)

Unsere Kirchgemeinde auf einen Klick: www.georgenkirche-glauchau.de

Mitarbeiter:

Pfarrer M. Große (Kirchplatz 5):
Tel.: 03763/400518 E-Mail: matthias.grosse@evlks.de
Fax: 03763/400585 Mobil: 0163/9713820

Pfarrer M. Lepetit (Wernsdorf):
Tel.: 03763/400057 E-Mail: marcel.lepetit@evlks.de
Tel.: 03763/5010277
Fax: 03763/400058

Kirchenmusikdirektor G. Schmiedel (Kirchplatz 3):
Tel.: 03763/509318 E-Mail: guido.schmiedel@evlks.de

Dipl. Religionspädagogin E.-M. Cramer:
Tel.: 03763/5604 E-Mail: eva-maria.cramer@gmx.de

Dipl. Religionspädagoge M. Rausch:
Tel.: 0371/91222313 E-Mail: michael.rausch@evlks.de

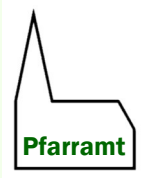
Vikarin D. Meichsner:
E-Mail: dominique.meichsner@evlks.de

E-Mail der Kirchgemeinde:

kg.glauchau@evlks.de

Website der Kirchgemeinde:

www.georgenkirche-glauchau.de



Kanzleien der Kirchgemeinde:

St. Georgen (Kirchplatz 7):
Tel.: 03763/509316 **Fax:** 03763/509319
Öffnungszeiten:
Di: 15:00 - 18:00 Uhr A. Rudolph **Mi:** 10:00 - 12:00 Uhr M. Gottschalk
Do: 14:00 - 16:00 Uhr N. Ziegler / M. Gottschalk
Fr: 10:00 - 12:00 Uhr A. Rudolph

Luther (Dorotheenstraße 8):
Tel.: 03763/2923 **Fax:** 03763/400409
Öffnungszeiten:
Mi: 13:30 - 15:30 Uhr N. Ziegler

Wernsdorf (Schulweg 4):
Tel.: 03763/3120 **Fax:** 03763/400058
Öffnungszeit:
Mi: 16:30 - 18:00 Uhr N. Ziegler

Christliche integrative Kindertagesstätte „Lebensbaum“
08371 Glauchau, Auestr. 61, **Tel.:** 03763 / 2495, **Fax:** 03763 / 402 366
E-Mail: lebensbaum@saxonia.net, **Leiterin:** Frau W. Prachensky

gute Wünsche ...

Im August

Denkbar,

dass in der Himmelsweite
ein All-Umfassender wohnt.

Und über dem Firmament
einer aufmerkt und wacht.

Und in den Farben der Erde
ein Abglanz sich zeigt.

Ich wünsche dir,
dass du die Spuren lesen kannst,
in denen Gott sich einschreibt
in Raum und Zeit.

TINA WILLMS

Foto: Lotz